

Mit neuer Teleskopbühne in beeindruckende Höhen

Mit zahlreichen zum Teil neuen oder jungen Maschinen wird JLG auf der Apex in Maastricht vertreten sein. So ist beispielsweise die serienreife kompakte Gelenkteleskop-Arbeitsbühne 340AJ oder der neue Senkrechtlift Toucan 8E zu sehen. Highlight auf dem JLG-Stand, Standnummern 1210 und 3010, dürfte jedoch die neue „große“ Teleskop-Arbeitsbühne 1500SJ sein.

„JLG ist besonders stolz darauf, die 1500SJ auf der APEX zeigen zu können“, sagte Wayne Lawson, JLG Vice President und Managing Director für Europa, Afrika und den Nahen Osten. „Seit dieses Modell auf der CO-NEXPO-CON/AGG in Las Vegas vorgestellt wurde, hat es eine außergewöhnliche Nachfrage danach in Europa gegeben, obwohl es dort bisher gar nicht ausgestellt wurde. Die APEX ist die perfekte Gelegenheit für JLG, seine neuen Produkte zu zeigen.“

Das Modell 1500SJ ist nach Herstellerangaben die erste Teleskoparbeitsbühne, die eine Plattformhöhe von 45,72 m erreicht. Der Korbarm, der auf bis zu 7,62 m ausgefahren werden kann, erschließt einen besonders großen Arbeitsraum und sorgt für eine außergewöhnliche vertikale und horizontale Reichweite. Wie alle anderen Hubarbeitsbühnen der Ultraboom-Serie von JLG bietet auch das Modell 1500SJ eine doppelte Tragfähigkeit von 450 kg/230 kg, drei verschiedene



Sicherlich das Highlight auf dem JLG-Stand auf der Apex: der neue Ultraboom 1500SJ.

Feiert als Serienmodell Messepremiere: die Gelenkteleskop-Arbeitsbühne 340AJ.



Lenkungsarten, ausgezeichnete Geländetauglichkeit und Systeme zur Unterstützung bei der Positionierung der Plattform, zum Beispiel die Anzeige der Maschinenfunktionen auf einem LCD-Display.

Die neue, kompakte Gelenkteleskop-Arbeitsbühne 340AJ, die erstmals im Oktober als Prototyp auf der SAIE 2010 in Italien vorgestellt wurde, hat eine Arbeitshöhe von 12,35 m mit einer horizontalen Reichweite von 6,07 m und erfüllt so die Anforderungen für eine große Bandbreite von Anwendungen. Der Korbarm lässt sich auf 1,2 m in eine nahezu vertikale Position ausfahren. Bei schwierigen Bodenbedingungen wird durch die Standard-Pendelachse und den Vierradantrieb eine gute Geländegängigkeit ermöglicht. Mit einem Bodenabstand von 25 cm kann die 340AJ Steigungen oder Rampen bis zu 45 % bewältigen.

Die umweltfreundliche M-Serie wird als „grüne“ Alternative auf der Baustelle vorgestellt. Diese Produktreihe kann sowohl elektrisch als auch mit einem Verbrennungsmotor betrieben werden. Diese Mehrfachantriebsoption ermöglicht den Betrieb rund um die Uhr, schnelle Batterieaufladung mit dem JLG-QuickCharge-GenSet-Ladesystem und eine deutliche Reduktion von Emissionen und Lärm.

Der neue JLG Toucan 8E ist das neueste Modell der Toucan-Serie, einer Produktreihe von JLG-Senkrechtliften mit Elektroantrieb und robustem Design, die im Hinblick auf Leistung und Effizienz entwickelt wurde, wie JLG betont. Der direkte Elektroantrieb des JLG Toucan 8E sorgt für einen geräuscharmen Betrieb. Durch die bürstenlosen Motoren sind einfache Steuerung, weicher und doch reaktionsschneller Betrieb und Schadstoff-Emissionsfreiheit gewährleistet. Langlebige



Der Teleskopstapler 4017PS wird ebenfalls in Maastricht vor Ort sein.

24V/180A-Akkus mit einer kürzeren Ladezeit sorgen für längere Betriebszeiten.

Der JLG-Lastschaltgetriebe-Teleskopladerbereich besteht aus sieben Modellen mit Hubhöhen zwischen 8 m und 17 m. Der gezeigte JLG 4017PS wird von einem Perkins-Dieselmotor 1104D-44T (Tier III Turbo) mit 74,5 kW (100 PS) angetrieben. Alle Modelle mit Lastschaltgetriebe verfügen über eine in der Branche führende, lastabhängige Verstell-Kolbenpumpe, mit der die Hubleistung verbessert, der Kraftstoffverbrauch verringert und die Zykluszeiten verkürzt werden. Insgesamt sind bei JLG elf Teleskopladermodelle mit einer großen Auswahl von Anbaugeräten erhältlich.

Die Serie der elektrischen ES-Scherenbühnen ist nach Unter-

nehmensangaben bekannt für ihr effizientes elektrisches Antriebssystem mit Arbeitszyklen, die in der Branche führend sind. Mit diesen Geräten kann der Bediener gleichzeitig produktiv und bequem arbeiten, auch weil die Scherenbühne über eine erweiterbare Plattform und somit einen größeren Arbeitsbereich verfügt. Weitere Merkmale sind standardmäßig einklappbare Handläufe. Dies erleichtert den Durchgang von schmalen Türöffnungen oder Gängen. Ein Bodenanker-Schutzsystem schafft mehr Sicherheit in Situationen, bei denen zum Beispiel ein Rad in eine Vertiefung gerät. Zudem ist die Plattform mit rutschfesten Streifen für besseren Halt ausgerüstet.

Die auf der APEX ausgestellten Modelle sind die ersten Geräte, die

aus dem modernen Werk in Tianjin, China, stammen. Das Oshkosh Werk in Tianjin wurde im Frühjahr 2010 eröffnet. Es produziert JLG-Geräte für China und andere Märkte. Seit der Fertigstellung des Werks hat dort JLG schrittweise

auch die Herstellung und Montage zusätzlicher Produktmodelle für nationale und internationale Märkte etabliert. Das Werk setzt die neuesten Techniken für Fertigung, Montage (auch von Baugruppen) und Lackierung ein.



Von der ES-Scherenbühnen-Reihe wird beispielsweise die 2630ES zu sehen sein.

Wir beraten sie gerne und bieten professionelles Gerät für ihre Ansprüche, **passend für jeden Einsatz**



- Teleskopstapler
- schwerlast
- drehbar
- starr
- Teleskopbühnen
- Scherenbühnen
- Anhängerbühnen
- Frontstapler
- Mastbühnen
- Ameisen
- **Schulungszentrum**